Wir über uns

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 60 Jahren im Bereich der beruflichen Aus-, Fortund Weiterbildung tätig. Wir sind bundesweit mit rund 350 Kundenzentren vertreten.

Alle Mitarbeiter*innen der DAA verfügen über eine langjährige fachliche und pädagogische Erfahrung. Die ständige Aktualisierung fachlicher sowie methodisch-didaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ist durch deren regelmäßige Weiterbildung gewährleistet.

Über 4 Millionen Menschen haben bis heute mit uns die Voraussetzungen für ihre berufliche Zukunft verbessert und sich weitergebildet.

In Köln bieten wir unter anderem an: individuelles Bewerbungscoaching, Coaching für Existenzgründer, Stabilisierungscoaching, Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen und modulares Weiterbildungssystem. Fragen Sie bei uns nach!

Qualitätssiegel

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

Sie ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Information und Beratung

Deutsche Angestellten-Akademie Innere Kanalstraße Köln

Innere Kanalstraße 69 50823 Köln

Ihr Ansprechpartner

Sven Schneider

Telefon 0221 579970 Fax 0221 5799744

E-Mail sven.schneider@daa.de

Ihr Weg zu uns



daa-nrw.de Stand: 05/2023



Unterstützte Ausbildung

BaE kooperativ





Was ist BaE

Die BaE (Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung) hilft Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Ausbildungsplatz zu finden und die Ausbildung erfolgreich vor den zuständigen Kammern abzuschließen.

Azubis bei uns besuchen regulär die Berufsschule, sind einen Tag die Woche bei uns zum Förderunterricht und verbringen die restlichen Tage bei ihrem Kooperationsbetrieb in der Praxis. Den suchen wir gemeinsam.

Was bedeutet kooperativ

BaE kooperativ bedeutet, dass der Ausbildungsvertrag mit uns geschlossen wird und wir in der beruflichen Praxis mit einem Fachbetrieb kooperieren. Die DAA zahlt Gehalt, die Sozialabgaben und die Kosten für überbetriebliche Lehrgänge sowie Prüfungsgebühren.

Der Kooperationsbetrieb übernimmt die praktische Ausbildung. Sie arbeiten wie ein Azubi des Betriebs dort voll mit. Wir begleiten Ihre Ausbildung, sind für Sie und die Betriebe Ansprechpartner.

An einem Tag in der Woche wird in kleinen Gruppen bei der DAA Unterricht angeboten. Der Inhalt richtet sich nach persönlichem Bedarf. Wir unterstützen Sie so, dass Sie in der Schule und bei den Kammerprüfungen gute Noten erreichen können.

BaE im Überlick

- Ausbildungsvertrag über die DAA
- Monatliches Azubi-Gehalt von der DAA
- Urlaubsanspruch
- Feste Mitarbeit in einem Kooperationsbetrieb in der Praxis für die Dauer der Ausbildung
- Besuch der Berufsschule (wöchentlich oder Blockunterricht - je nach Ausbildung)
- Teilnahme an den vorgeschriebenen, überbetrieblichen Lehrgängen der Handwerkskammer
- Begleitung während der gesamten Ausbildung
- Individueller Stütz- und Förderunterricht
- Sozialpädagogische Unterstützung
- Hausaufgabenbegleitung
- Vorbereitung auf Zwischenprüfungen und Abschlussprüfungen der Kammer
- Exkursion und Gruppenangebot zum Ausbildungsstart
- Bewerbungstraining
- Stärkung von Schlüsselkompetenzen
- Berufsabschluss vor der Kammer
- Chance auf Übernahme in der Ausbildung
- Chance auf Anschlusssbeschäftigung nach Ausbildungsabschluss durch Bewerbungscoaching

Wer kann teilnehmen

Teilnehmen kann jeder unter 25 Jahren ohne eine erste, abgeschlossene Berufsausbildung. Die Auswahl der Teilnehmer*innen erfolgt über die Fallmanager*innen des Jobcenters. Die DAA stellt gern einen Kontakt her.

Welche Berufe sind möglich?

Möglich sind bei uns Berufe aus den Bereichen:

- Bau (z.B. Maler*in, Tischler*in, Anlagenmechaniker*in, Dachdecker*in, Elektroniker*in und andere)
- Dienstleistung (z.B. Koch/Köchin, Hotelfachmann/-frau, Dialogmarketing, Restaurantfachmann/-frau, Friseur*in und andere)
- Metall, Maschinenbau (z.B. Metallbauer*in, Anlagenmechaniker*in, Zerspanungsmechaniker*in und andere)
- Gesundheit (z.B. Koch/Köchin, Medizinische*r Fachangestellte*r, Augenoptiker*in, Zahntechniker*in und andere)
- Soziales, Pädagogik (z.B. Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen, Orthopädietechnik-Mechaniker*in und andere)

Sie sind sich nicht sicher, ob Ihr Berufswunsch hier passt oder was das konkret heißt? Sprechen Sie uns oder das Jobcenter an.

Das Besondere der BaE

Wir begleiten Hausaufgaben der Berufsschule, bieten Prüfungsvorbereitung und fördern Schlüsselkompetenzen.

Dazu gibt es eine sozialpädagogische Begleitung bei Bedarf. So haben Sie einen Ansprechpartner, sollte es privat oder im Betrieb Probleme geben. Gleichzeitig haben auch Kooperationsbetriebe einen Ansprechpartner und Unterstützung bei Fragen.